

Große Kreisstadt
Villingen-Schwenningen

S a t z u n g

über den Bebauungsplan "Ecke Enz-/Rietenstraße"
im Stadtbezirk Schwenningen

Auf Grund von § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. S.341), §§ 111, 112 Abs.2 Nr.2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 20.6.1972 (Ges.Bl. S.351) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25.7.1955 (Ges.Bl. S.129) hat der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Villingen-Schwenningen am 29. November 1972, Niederschrift § 222, den Bebauungsplan "Ecke Enz-/Rietenstraße" im Stadtbezirk Schwenningen nach Maßgabe folgender Bestimmungen als Satzung beschlossen:

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplans

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus den Festsetzungen im Lageplan (§ 2 Abs.1).

§ 2

Bestandteile des Bebauungsplans

- (1) Der Bebauungsplan besteht aus dem Lageplan mit Textteil vom 14.12.1971.
- (2) Beigefügt ist die Begründung vom 19.4.1971/14.12.1971.

§ 3

Aufhebung seitheriger Festsetzungen

Im Geltungsbereich dieses Bebauungsplans werden alle seither geltenden bebauungsplanmäßigen Festsetzungen aufgehoben.

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer den auf Grund von § 111 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 5

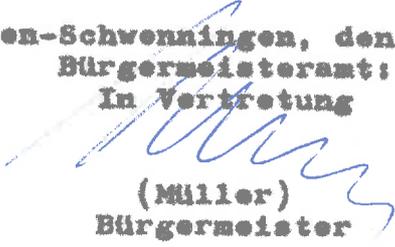
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Villingen-Schwenningen, den 29.11.1972

Bürgermeisteramt:

In Vertretung


(Müller)

Bürgermeister